

Allchemet AG
6020 Emmenbrücke

Druckdatum 02.08.2022, Überarbeitet am 17.06.2021

Version 02. Ersetzt Version: 01

Seite 1 / 17

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Coltogum® High Tack weiss
UFI: 859H-D0WP-E20F-034C

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

1.2.1 Relevante Verwendungen

Klebstoff

1.2.2 Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine bekannt

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firma
Allchemet AG
Werkstrasse 4
6020 Emmenbrücke / SCHWEIZ
Telefon +41 (0) 848 00 00 88
Homepage www.allchemet.ch
E-Mail info@allchemet.ch

Auskunftgebender Bereich

Technische Auskunft Technik +41 (0) 848 00 00 88 / info@allchemet.ch
Sicherheitsdatenblatt sdb@chemiebuero.de

1.4 Notrufnummer

Beratungsstelle 145 (24h) oder +41 44 251 51 51 (24h)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs [VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008]

Keine Einstufung

2.2 Kennzeichnungselemente

Das Produkt ist gemäß Verordnung (EG) 1272/2008 (CLP) kennzeichnungspflichtig.

Gefahrenpiktogramme keine

Signalwort keine

Gefahrenhinweise keine

Sicherheitshinweise keine

Besondere Kennzeichnung EUH210 Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.
EUH211 Achtung! Beim Sprühen können gefährliche lungengängige Tröpfchen entstehen.
Aerosol oder Nebel nicht einatmen.

2.3 Sonstige Gefahren

Gesundheitsgefahren Häufiger und andauernder Hautkontakt kann zu Hautreizungen führen.

Umweltgefahren Enthält keine PBT bzw. vPvB Stoffe.

Andere Gefahren Weitere Gefahren wurden beim derzeitigen Wissensstand nicht festgestellt.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

3.1 Stoffe

nicht anwendbar

Allchemet AG
6020 Emmenbrücke

Druckdatum 02.08.2022, Überarbeitet am 17.06.2021

Version 02. Ersetzt Version: 01

Seite 2 / 17

3.2 Gemische

Bei dem Produkt handelt es sich um ein Gemisch.

Gehalt [%]	Bestandteil
5 - < 6	Triethylphosphat
	CAS: 78-40-0, EINECS/ELINCS: 201-114-5, EU-INDEX: 015-013-00-7, Reg-No.: 01-2119492852-28-XXXX
	GHS/CLP: Acute Tox. 4: H302 - Eye Irrit. 2: H319
4 - < 4,5	Reaktionsmasse von N,N'-ethan-1,2-diylbis(hexanamid) und 12-hydroxy-N-(2-((1-oxyhexyl)amino)ethyl)octadecanamid und N,N'-ethan-1,2-diylbis(12-hydroxyoctadecanamid)
	EINECS/ELINCS: 432-430-3, EU-INDEX: 616-200-00-1, Reg-No.: 01-0000017860-69-XXXX
	GHS/CLP: Aquatic Chronic 4: H413
2,5 - < 3	Titandioxid (<10µm)
	CAS: 13463-67-7, EINECS/ELINCS: 236-675-5, EU-INDEX: 022-006-002, Reg-No.: 01-2119489379-17-XXXX
	GHS/CLP: Carc. 2: H351
1 - < 1,5	Kohlenstoff schwarz
	CAS: 1333-86-4, EINECS/ELINCS: 215-609-9, Reg-No.: 01-2119384822-32-XXXX
0,89 - < 1	Trimethoxyvinylsilan
	CAS: 2768-02-7, EINECS/ELINCS: 220-449-8, EU-INDEX: 014-049-00-0, Reg-No.: 01-2119513215-52-XXXX
	GHS/CLP: Flam. Liq. 3: H226 - Acute Tox. 4: H332 - Skin Sens. 1B: H317
0,8 - < 0,9	N-(3-(Trimethoxysilyl)propyl)ethylendiamin
	CAS: 1760-24-3, EINECS/ELINCS: 217-164-6, Reg-No.: 01-2119970215-39-XXXX
	GHS/CLP: Eye Dam. 1: H318 - Skin Sens. 1B: H317 - STOT SE 3: H335 - STOT RE 2: H373
0,15 - < 0,2	Bis-(2,2,6,6,-tetramethyl-4-piperidyl) sebacat
	CAS: 52829-07-9, EINECS/ELINCS: 258-207-9, Reg-No.: 01-2119537297-32-XXXX
	GHS/CLP: Eye Dam. 1: H318 - Aquatic Acute 1: H400 - Aquatic Chronic 2: H411 - Repr. 2: H361f
0 - < 0,05	Methanol
	CAS: 67-56-1, EINECS/ELINCS: 200-659-6, EU-INDEX: 603-001-00-X
	GHS/CLP: Flam. Liq. 2: H225 - Acute Tox. 3: H301 H311 H331 - STOT SE 1: H370
	SCL [%]: >=3 - <10: STOT SE 2: H371, >= 10: STOT SE 1: H370

Bestandteilekommentar

SVHC Liste (Candidate List of Substances of Very High Concern for authorisation): Enthält keine oder unter 0,1% der gelisteten Stoffe.
Der Wortlaut der angeführten H-Sätze ist dem ABSCHNITT 16 zu entnehmen.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise	Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.
Nach Einatmen	Für Frischluft sorgen. Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.
Nach Hautkontakt	Bei Berührung mit der Haut mit Wasser und Seife abwaschen. Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.
Nach Augenkontakt	Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
Nach Verschlucken	Sofort ärztlichen Rat einholen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine bekannt

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatisch behandeln.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel	Alle Löschmittel geeignet. Löschmaßnahmen auf den Umgebungsbrand abstimmen.
Ungünstige Löschmittel	Wasservollstrahl.

Allchemet AG
6020 Emmenbrücke

Druckdatum 02.08.2022, Überarbeitet am 17.06.2021

Version 02. Ersetzt Version: 01

Seite 3 / 17

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Gefahr der Bildung toxischer Pyrolyseprodukte.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Für ausreichende Lüftung sorgen.

Geeignete persönliche Schutzausrüstung verwenden (siehe ABSCHNITT 8).

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mechanisch aufnehmen.

Reste mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Sägemehl, Universalbindemittel) aufnehmen.

Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Siehe ABSCHNITTE 8+13

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Nur in gut belüfteten Bereichen verwenden.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe.

Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Nur im Originalbehälter aufbewahren.

Nicht zusammen mit Lebens- und Futtermitteln lagern.

Vor Erwärmung/Überhitzung schützen.

Behälter dicht geschlossen halten.

7.3 Spezifische Endanwendungen

Siehe Verwendung des Produktes, ABSCHNITT 1.2

Allchemet AG
6020 Emmenbrücke

Druckdatum 02.08.2022, Überarbeitet am 17.06.2021

Version 02. Ersetzt Version: 01

Seite 4 / 17

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung

8.1 Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatzgrenzwerte (CH)

Bestandteil
Titandioxid (<10µm)
CAS: 13463-67-7, EINECS/ELINCS: 236-675-5, EU-INDEX: 022-006-002, Reg-No.: 01-2119489379-17-XXXX
Langzeitwert: 3 mg/m³, a
Methanol
CAS: 67-56-1, EINECS/ELINCS: 200-659-6, EU-INDEX: 603-001-00-X
Langzeitwert: 200 ppm, 260 mg/m³, 4x, H, B, SS:C, INRS, NIOSH
Kurzzeitgrenzwert: 800 ppm, 1040 mg/m³
BAT: Parameter: Methanol: 30 mg/l (936 µmol/l), Untersuchungsmaterial: Urin
Titandioxid
CAS: 13463-67-7, EINECS/ELINCS: 236-675-5
Langzeitwert: 3 mg/m³, a

DNEL

Bestandteil
Reaktionsmasse von N,N'-ethan-1,2-diylbis(hexanamid) und 12-hydroxy-N-(2-((1-oxohexyl)amino)ethyl)octadecanamid und N,N'-ethan-1,2-diylbis(12-hydroxyoctadecanamid)
Industrie, dermal, Langzeit - systemische Effekte, 10 mg/kg bw/day
Industrie, inhalativ, Langzeit - systemische Effekte, 35,24 mg/m³
Verbraucher, oral, Langzeit - systemische Effekte, 5 mg/kg bw/day
Trimethoxyvinylsilan, CAS: 2768-02-7
Industrie, dermal, Langzeit - systemische Effekte, 0,91 mg/kg bw/day
Industrie, inhalativ, Langzeit - systemische Effekte, 27,6 mg/m³
Verbraucher, dermal, Langzeit - systemische Effekte, 0,63 mg/kg bw/day
Verbraucher, inhalativ, Langzeit - systemische Effekte, 6,8 mg/m³
Verbraucher, oral, Langzeit - systemische Effekte, 0,63 mg/kg bw/day
Triethylphosphat, CAS: 78-40-0
Industrie, inhalativ, Langzeit - systemische Effekte, 11,7 mg/m³
Industrie, dermal, Langzeit - systemische Effekte, 3,33 mg/kg bw
Industrie, inhalativ, Kurzzeit - lokale Effekte, 93,6 mg/m³
Industrie, dermal, Kurzzeit - lokale Effekte, 26,6 mg/cm²
Industrie, inhalativ, Kurzzeit - systemische Effekte, 93,6 mg/m³
Industrie, dermal, Kurzzeit - systemische Effekte, 26,6 mg/kg bw
Industrie, inhalativ, Langzeit - lokale Effekte, 11,7 mg/m³
Industrie, dermal, Langzeit - lokale Effekte, 3,33 mg/cm²
Titandioxid (<10µm), CAS: 13463-67-7
Es sind keine DNEL-Werte für den Stoff bekannt.
Kohlenstoff schwarz, CAS: 1333-86-4
Industrie, inhalativ, Langzeit - lokale Effekte, 2mg/m³
Industrie, inhalativ, Langzeit - systemische Effekte, 2mg/m³
N-(3-(Trimethoxysilyl)propyl)ethyldiamin, CAS: 1760-24-3
Industrie, dermal, Kurzzeit - systemische Effekte, 5 mg/kg/d
Industrie, inhalativ, Langzeit - systemische Effekte, 35,5 mg/m³
Industrie, dermal, Langzeit - systemische Effekte, 5 mg/kg/d
Verbraucher, oral, Langzeit - systemische Effekte, 2,5 mg/kg/d

Allchemet AG
6020 Emmenbrücke

Druckdatum 02.08.2022, Überarbeitet am 17.06.2021

Version 02. Ersetzt Version: 01

Seite 5 / 17

PNEC

Verbraucher, inhalativ, Langzeit - systemische Effekte, 8,7 mg/m ³
Verbraucher, dermal, Langzeit - systemische Effekte, 2,5 mg/kg/d
Bis-(2,2,6,6-tetramethyl-4-piperidyl) sebacat, CAS: 52829-07-9
Industrie, inhalativ, Langzeit - systemische Effekte, 1,27 mg/m ³
Industrie, dermal, Langzeit - systemische Effekte, 1,8 mg/kg bw/day
Verbraucher, inhalativ, Langzeit - systemische Effekte, 310 µg/m ³
Verbraucher, dermal, Langzeit - systemische Effekte, 900 µg/kg bw/day
Verbraucher, oral, Langzeit - systemische Effekte, 180 µg/kg bw/day

Bestandteil
Reaktionsmasse von N,N'-ethan-1,2-diylbis(hexanamid) und 12-hydroxy-N-(2-((1-oxyhexyl)amino)ethyl)octadecanamid und N,N'-ethan-1,2-diylbis(12-hydroxyoctadecanamid)
Sediment (Süßwasser), 384 mg/kg
Süßwasser, 0,009 mg/L
Kläranlage/ Klärwerk (STP), 100 mg/L
Sediment (Meerwasser), 38,4 mg/kg
Boden (landwirtschaftlich), 52,1 mg/kg
Orale Aufnahme (Lebensmittel), 222,2 mg/kg
Meerwasser, 0,001 mg/L
Trimethoxyvinylsilan, CAS: 2768-02-7
Sediment (Süßwasser), 1,5 mg/kg dw
Süßwasser, 400 µg/L
Sediment (Meerwasser), 0,15 mg/kg dw
Boden (landwirtschaftlich), 0,06 mg/kg dw
Meerwasser, 40 µg/L
Triethylphosphat, CAS: 78-40-0
Süßwasser, 0,632 mg/l
Kläranlage/ Klärwerk (STP), 298.5 mg/l
Titandioxid (<10µm), CAS: 13463-67-7
Orale Aufnahme (Lebensmittel), 1667 mg/kg
Süßwasser, 0,127 mg/l
Sediment (Süßwasser), 1000 mg/kg
Meerwasser, 1 mg/l
Sediment (Meerwasser), 100 mg/kg
Boden (landwirtschaftlich), 100 mg/kg
Kläranlage/ Klärwerk (STP), 100 mg/l
Kohlenstoff schwarz, CAS: 1333-86-4
Meerwasser, 5mg/l
Süßwasser, 5mg/l
N-(3-(Trimethoxysilyl)propyl)ethylendiamin, CAS: 1760-24-3
Boden (landwirtschaftlich), 0,0075 mg/kg
Süßwasser, 0,062 mg/l
Meerwasser, 0,0062 mg/l
Sediment (Meerwasser), 0,005 mg/kg
Kläranlage/ Klärwerk (STP), 25 mg/l
Sediment (Süßwasser), 0,05 mg/kg
Bis-(2,2,6,6-tetramethyl-4-piperidyl) sebacat, CAS: 52829-07-9
Süßwasser, 3,76 µg/L

Allchemet AG
6020 Emmenbrücke

Druckdatum 02.08.2022, Überarbeitet am 17.06.2021

Version 02. Ersetzt Version: 01

Seite 6 / 17

Meerwasser, 380 ng/L
Kläranlage/ Klärwerk (STP), 1 mg/L
Sediment (Süßwasser), 5,9 mg/kg sediment dw
Sediment (Meerwasser), 590 µg/kg sediment dw
Boden, 1,18 mg/kg soil dw (

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen	Für ausreichende Be- und Entlüftung am Arbeitsplatz sorgen. Messverfahren zur Durchführung von Arbeitsplatzmessungen müssen die Leistungsanforderungen der DIN EN 482 erfüllen. Empfehlungen sind beispielsweise in der IFA-Gefahrstoff-Liste genannt.
Augenschutz	Schutzbrille (EN 166:2001)
Handschutz	Bei den Angaben handelt es sich um Empfehlungen. Für weitere Informationen bitte den Handschuhlieferanten kontaktieren. > 0,1 mm, Butylkautschuk, >120 min (EN 374-1/-2/-3).
Körperschutz	Nicht erforderlich unter normalen Bedingungen.
Sonstige Schutzmaßnahmen	Dämpfe nicht einatmen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Die persönliche Schutzausrüstung ist in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Konzentration und Menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Die Chemikalienbeständigkeit der Schutzmittel sollte mit deren Lieferanten abgeklärt werden.
Atemschutz	Nicht erforderlich unter normalen Bedingungen.
Thermische Gefahren	nicht anwendbar
Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition	Die geltenden Umweltrichtlinien einhalten, die die Einleitung in Luft, Wasser und Boden begrenzen.

Allchemet AG
6020 Emmenbrücke

Druckdatum 02.08.2022, Überarbeitet am 17.06.2021

Version 02. Ersetzt Version: 01

Seite 7 / 17

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand	pastös
Farbe	weiss
Geruch	charakteristisch
Geruchsschwelle	Keine Informationen verfügbar.
pH-Wert	nicht anwendbar
pH-Wert [1%]	nicht anwendbar
Siedebeginn/Siedebereich [°C]	Keine Informationen verfügbar.
Flammpunkt [°C]	nicht anwendbar
Entzündbarkeit (fest, gasförmig) [°C]	nicht relevant
Untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenze	Keine Informationen verfügbar.
Obere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenze	Keine Informationen verfügbar.
Oxidierende Eigenschaften	nein
Dampfdruck [kPa]	Keine Informationen verfügbar.
Dichte [g/cm³]	1,45- 1,49 (20 °C / 68,0 °F)
Relative Dichte	nicht bestimmt
Schüttdichte [kg/m³]	nicht anwendbar
Löslichkeit in Wasser	praktisch unlöslich
Löslichkeit andere Lösungsmittel	Keine Informationen verfügbar.
Verteilungskoeffizient [n-Oktanol/Wasser]	Keine Informationen verfügbar.
Kinematische Viskosität	180 000 - 230 000 cps
Relative Dampfdichte	nicht relevant
Verdampfungsgeschwindigkeit	Keine Informationen verfügbar.
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt [°C]	Keine Informationen verfügbar.
Zündtemperatur	nicht selbstentzündlich
Zersetzungstemperatur [°C]	Keine Informationen verfügbar.
Partikeleigenschaften	Keine Informationen verfügbar.

9.2 Sonstige Angaben

keine

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

10.2 Chemische Stabilität

Unter normalen Umgebungsbedingungen (Raumtemperatur) stabil.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Reaktionen mit feuchter Luft und Feuchtigkeit.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Feuchtigkeitsempfindlich.

Allchemet AG
6020 Emmenbrücke

Druckdatum 02.08.2022, Überarbeitet am 17.06.2021

Version 02. Ersetzt Version: 01

Seite 8 / 17

10.5 Unverträgliche Materialien

Wasser

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Kontakt mit Feuchtigkeit setzt Methanol frei.

Allchemet AG
6020 Emmenbrücke

Druckdatum 02.08.2022, Überarbeitet am 17.06.2021

Version 02. Ersetzt Version: 01

Seite 9 / 17

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Akute orale Toxizität

Produkt
ATE-mix, > 2000 mg/kg bw
Bestandteil
Reaktionsmasse von N,N'-ethan-1,2-diylbis(hexanamid) und 12-hydroxy-N-(2-((1-oxyhexyl)amino)ethyl)octadecanamid und N,N'-ethan-1,2-diylbis(12-hydroxyoctadecanamid)
LD50, oral, Ratte, >2000 mg/kg
Trimethoxyvinylsilan, CAS: 2768-02-7
LD50, oral, Ratte, 7120 mg/kg (OECD TG 401)
NOAEL, oral, Ratte, < 62,5 mg/kg (28 d) (OECD TG 422)
Methanol, CAS: 67-56-1
LD50, oral, Ratte, 5628 mg/kg bw (IUCLID)
LDLo, oral, Mensch, 143 mg/kg bw (RTECS)
Triethylphosphat, CAS: 78-40-0
LD50, oral, Ratte, 1165 mg/kg
NOAEL, oral, Ratte, 1000 mg/kg bw (OECD 407)
Titandioxid (<10µm), CAS: 13463-67-7
LD50, oral, Ratte, > 5000 mg/kg OECD 425
Kohlenstoff schwarz, CAS: 1333-86-4
LD50, oral, Ratte, > 8000 mg/kg
N-(3-(Trimethoxysilyl)propyl)ethylendiamin, CAS: 1760-24-3
LD50, oral, Ratte, 2995 mg/kg bw (Lit.)
Bis-(2,2,6,6-tetramethyl-4-piperidyl) sebacat, CAS: 52829-07-9
LD50, oral, Ratte, > 2000 mg/kg

Akute dermale Toxizität

Bestandteil
Reaktionsmasse von N,N'-ethan-1,2-diylbis(hexanamid) und 12-hydroxy-N-(2-((1-oxyhexyl)amino)ethyl)octadecanamid und N,N'-ethan-1,2-diylbis(12-hydroxyoctadecanamid)
LD50, dermal, Ratte, >2000 mg/kg
Trimethoxyvinylsilan, CAS: 2768-02-7
LD50, dermal, Kaninchen, 3259 mg/kg bw
Methanol, CAS: 67-56-1
LD50, dermal, Kaninchen, 17100 mg/kg bw (Lit.)
Titandioxid (<10µm), CAS: 13463-67-7
LD50, dermal, Kaninchen, > 5000 mg/kg
N-(3-(Trimethoxysilyl)propyl)ethylendiamin, CAS: 1760-24-3
LD50, dermal, Ratte, >2000 mg/kg bw (Lit.)
Bis-(2,2,6,6-tetramethyl-4-piperidyl) sebacat, CAS: 52829-07-9
LD50, dermal, Ratte, > 2000 mg/kg

Akute inhalative Toxizität

Bestandteil
Trimethoxyvinylsilan, CAS: 2768-02-7
LD50, inhalativ, Ratte, 16,8 mg/l (4 h) (OECD TG 403)

Allchemet AG
6020 Emmenbrücke

Druckdatum 02.08.2022, Überarbeitet am 17.06.2021

Version 02. Ersetzt Version: 01

Seite 10 / 17

NOAEL, inhalativ, Ratte, 0,058 mg/l (98 d)
Methanol, CAS: 67-56-1
LC50, inhalativ, Ratte, 85,26 mg/l/4h (IUCLID)
Triethylphosphat, CAS: 78-40-0
LC50, inhalativ, Ratte, >8.817 mg/l (OECD 403) 4h
Titandioxid (<10µm), CAS: 13463-67-7
LC50, inhalativ (Staub), Ratte, > 6,8 mg/l 4h
Kohlenstoff schwarz, CAS: 1333-86-4
NOAEL, inhalativ, Ratte, 1,0 mg/m³
N-(3-(Trimethoxysilyl)propyl)ethylendiamin, CAS: 1760-24-3
LC50, inhalativ, Ratte, 1,49 - 2,44 mg/L (4h) (Lit.)
Bis-(2,2,6,6,-tetramethyl-4-piperidyl) sebacat, CAS: 52829-07-9
LC50, inhalativ, Ratte, 500 mg/m³, 4h

Schwere Augenschädigung/-reizung Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Bestandteil
Trimethoxyvinylsilan, CAS: 2768-02-7
Auge, Kaninchen, OECD 405, 24h, nicht reizend
Titandioxid (<10µm), CAS: 13463-67-7
keine schädliche Wirkung beobachtet
N-(3-(Trimethoxysilyl)propyl)ethylendiamin, CAS: 1760-24-3
Auge, Kaninchen, OECD 405, ätzend
Bis-(2,2,6,6,-tetramethyl-4-piperidyl) sebacat, CAS: 52829-07-9
Auge, Kaninchen, OECD 405, ätzend

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Bestandteil
Trimethoxyvinylsilan, CAS: 2768-02-7
dermal, Kaninchen, 24h, nicht reizend
Titandioxid (<10µm), CAS: 13463-67-7
OECD 404, nicht reizend
N-(3-(Trimethoxysilyl)propyl)ethylendiamin, CAS: 1760-24-3
dermal, Kaninchen, Studie, negativ
Bis-(2,2,6,6,-tetramethyl-4-piperidyl) sebacat, CAS: 52829-07-9
dermal, Kaninchen, OECD 404, nicht reizend

Sensibilisierung der Atemwege/Haut Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Toxikologische Daten des Gesamtproduktes liegen nicht vor.
Kann allergische Reaktionen hervorrufen.
Berechnungsmethode

Bestandteil
Trimethoxyvinylsilan, CAS: 2768-02-7
dermal, sensibilisierend
Titandioxid (<10µm), CAS: 13463-67-7
inhalativ, keine schädliche Wirkung beobachtet
dermal, keine schädliche Wirkung beobachtet
N-(3-(Trimethoxysilyl)propyl)ethylendiamin, CAS: 1760-24-3
dermal, Meerschweinchen, OECD 406, sensibilisierend
Bis-(2,2,6,6,-tetramethyl-4-piperidyl) sebacat, CAS: 52829-07-9

Allchemet AG
6020 Emmenbrücke

Druckdatum 02.08.2022, Überarbeitet am 17.06.2021

Version 02. Ersetzt Version: 01

Seite 11 / 17

dermal, Meerschweinchen, OECD 406, nicht sensibilisierend

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Bestandteil
Trimethoxyvinylsilan, CAS: 2768-02-7
inhalativ, nicht reizend
Titandioxid (<10µm), CAS: 13463-67-7
inhalativ, keine schädliche Wirkung beobachtet
N-(3-(Trimethoxysilyl)propyl)ethyldiamin, CAS: 1760-24-3
positiv

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Bestandteil
Trimethoxyvinylsilan, CAS: 2768-02-7
NOAEL, oral, Ratte, 40 mg/kg bw/day (subchronic), Die beobachteten Effekte sind nicht ausreichend für eine Einstufung.
NOAEC, inhalativ, Ratte, 605 mg/m³ (subchronic), Die beobachteten Effekte sind nicht ausreichend für eine Einstufung.
N-(3-(Trimethoxysilyl)propyl)ethyldiamin, CAS: 1760-24-3
NOAEC, inhalativ, Ratte, 15 mg/m³, OECD 413, positiv
Bis-(2,2,6,6-tetramethyl-4-piperidyl) sebacat, CAS: 52829-07-9
LOAEL, oral, Ratte, 29 mg/kg bw/day

Mutagenität Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Bestandteil
Trimethoxyvinylsilan, CAS: 2768-02-7
in vivo, negativ
in vitro, OECD 471, negativ
Titandioxid (<10µm), CAS: 13463-67-7
in vivo, negativ
in vitro, negativ
N-(3-(Trimethoxysilyl)propyl)ethyldiamin, CAS: 1760-24-3
Ames-test, negativ
Bis-(2,2,6,6-tetramethyl-4-piperidyl) sebacat, CAS: 52829-07-9
in vitro, OECD 476, negativ

Reproduktionstoxizität Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Bestandteil
Trimethoxyvinylsilan, CAS: 2768-02-7
NOAEL, oral, Kaninchen, 75 mg/kg bw/day (subacute), keine schädliche Wirkung beobachtet, Effect on developmental toxicity,
NOAEL, oral, Ratte, 300 mg/kg bw/day (subchronic), keine schädliche Wirkung beobachtet, Effect on fertility,
NOAEC, inhalativ, Ratte, 1730 mg/m³ (subacute), keine schädliche Wirkung beobachtet, Effect on developmental toxicity,
Titandioxid (<10µm), CAS: 13463-67-7
NOAEL, oral, Ratte, 1000 mg/kg bw/d (Effect on developmental toxicity), keine schädliche Wirkung beobachtet
N-(3-(Trimethoxysilyl)propyl)ethyldiamin, CAS: 1760-24-3
NOAEL, oral, Ratte, 500 mg/kg bw/day, OECD 422, negativ

Allchemet AG
6020 Emmenbrücke

Druckdatum 02.08.2022, Überarbeitet am 17.06.2021

Version 02. Ersetzt Version: 01

Seite 12 / 17

Bis-(2,2,6,6,-tetramethyl-4-piperidyl) sebacat, CAS: 52829-07-9

NOAEL, Ratte, 109 mg/kg bw/day

Karzinogenität

Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Bestandteil

Titandioxid (<10µm), CAS: 13463-67-7

Harmonised classification: Carc. 2 H351

Aspirationsgefahr

Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Allgemeine Bemerkungen

Toxikologische Daten des Gesamtproduktes liegen nicht vor.
Die aufgeführten Toxdaten der Inhaltsstoffe sind für Angehörige medizinischer Berufe, Fachleute aus dem Bereich Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz und Toxikologen bestimmt. Die aufgeführten Toxdaten der Inhaltsstoffe wurden von Rohstoffherstellern zur Verfügung gestellt.

11.2 Angaben über sonstige Gefahren

Endokrinschädliche Eigenschaften Keine Informationen verfügbar.

Sonstige Angaben

Allchemet AG
6020 Emmenbrücke

Druckdatum 02.08.2022, Überarbeitet am 17.06.2021

Version 02. Ersetzt Version: 01

Seite 13 / 17

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Bestandteil
Reaktionsmasse von N,N'-ethan-1,2-diylbis(hexanamid) und 12-hydroxy-N-(2-((1-oxyhexyl)amino)ethyl)octadecanamid und N,N'-ethan-1,2-diylbis(12-hydroxyoctadecanamid)
LC50, (96h), Oncorhynchus mykiss, > 1000 mg/l
EC50, (48h), Daphnia magna, 134 mg/l
Trimethoxyvinylsilan, CAS: 2768-02-7
LC50, (96h), Oncorhynchus mykiss, 191 mg/l
EC50, Pseudokirchneriella subcapitata, 210 mg/l (7 d) (US-EPA)
EC50, (48h), Daphnia magna, 168,7 mg/l (92/69/EWG C.2)
EC10, Pseudomonas putida, 1000 mg/l (5 h)
Methanol, CAS: 67-56-1
LC50, (96h), Lepomis macrochirus, 15400 mg/l (ECOTOX Database)
EC50, (48h), Daphnia magna, > 10000 mg/l (IUCLID)
Triethylphosphat, CAS: 78-40-0
LC50, (96h), Danio rerio, > 100 mg/l (OECD 203)
EC50, (24h), Daphnia magna, 2705 mg/l (OECD 202)
EC50, (72h), Scenedesmus subspicatus, 901 mg/l
NOEC, (21d), Daphnia magna, 31,6 mg/l
Titandioxid (<10µm), CAS: 13463-67-7
LC50, (96h), Pimephales promelas, > 1000 mg/l
LC50, (48h), Daphnia magna, > 100 mg/l
EC50, (72h), Pseudokirchneriella subcapitata, 16 mg/l
Kohlenstoff schwarz, CAS: 1333-86-4
LC50, (96h), Brachidanio rerio, > 1000 mg/l OECD 203
EC50, (72h), Algen, > 10000 mg/l
EC50, (24h), Daphnia magna, > 5600 mg/l OECD 202
NOEC, Scenedesmus subspicatus, 10000 mg/l OECD 201
N-(3-(Trimethoxysilyl)propyl)ethyldiamin, CAS: 1760-24-3
LC50, (96h), Danio rerio, 597 mg/l (Lit.)
EC50, (48h), Daphnia magna, 81 mg/l (Lit.)
EC50, (16h), Pseudomonas putida, 67 mg/l (Lit.)
IC50, (72h), Algen, 8,8 mg/l (OECD 201)
NOEC, (72h), Algen, 3,1 mg/l (OECD 201)
NOEC, (21d), Daphnia magna, > 1 mg/l (Lit.)
Bis-(2,2,6,6-tetramethyl-4-piperidyl) sebacat, CAS: 52829-07-9
LC50, (48h), Invertebraten, 8,58 mg/L
LC50, (96h), Fisch, 4,4 mg/L
EC50, (72h), Algen, 705 µg/L
EC50, (21d), Invertebraten, 960 - 1310 µg/L
IC50, (3h), Mikroorganismen, 100 mg/L
LC0, (96h), Fisch, 2,8 mg/L
NOEC, (21d), Invertebraten, 230 µg/L
NOEC, (48h), Invertebraten, 4 mg/L
LC100, (96h), Fisch, 7,4 mg/L
EC10, (72h), Algen, 188 µg/L
LOEC, (21d), Invertebraten, 610 µg/L

Allchemet AG
6020 Emmenbrücke

Druckdatum 02.08.2022, Überarbeitet am 17.06.2021

Version 02. Ersetzt Version: 01

Seite 14 / 17

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Verhalten in Umweltkompartimenten	Keine Informationen verfügbar.
Verhalten in Kläranlagen	Keine Informationen verfügbar.
Biologische Abbaubarkeit	Keine Informationen verfügbar.

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Keine Informationen verfügbar.

12.4 Mobilität im Boden

Keine Informationen verfügbar.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

nicht anwendbar

12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Keine Informationen verfügbar.

12.7 Andere schädliche Wirkungen

Ökologische Daten des Gesamtproduktes liegen nicht vor.
Die aufgeführten Toxdaten der Inhaltsstoffe wurden von Rohstoffherstellern zur Verfügung gestellt.
Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt und in die Kanalisation gelangen lassen.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung

Produktreste sind unter Beachtung der Abfallrichtlinie 2008/98/EG sowie nationalen und regionalen Vorschriften zu entsorgen. Für dieses Produkt kann keine Abfallschlüssel-Nummer gemäß europäischem Abfallkatalog (AVV) festgelegt werden, da erst der Verwendungszweck durch den Verbraucher eine Zuordnung erlaubt. Die Abfallschlüssel-Nummer ist innerhalb der EU in Absprache mit dem Entsorger festzulegen.

Produkt

Wegen Recycling Hersteller ansprechen.
Entsorgung mit den Entsorgern/ Behörden gegebenenfalls abstimmen.

AVV-Nr. (empfohlen)

080409* Klebstoff- und Dichtungsmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten.

Ungereinigte Verpackungen

Nicht kontaminierte Verpackungen können einem Recycling zugeführt werden.
Kontaminierte Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen.

AVV-Nr. (empfohlen)

150102 Verpackungen aus Kunststoff.
150104 Verpackungen aus Metall.

Allchemet AG
6020 Emmenbrücke

Druckdatum 02.08.2022, Überarbeitet am 17.06.2021

Version 02. Ersetzt Version: 01

Seite 15 / 17

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer

Landtransport nach ADR/RID nicht anwendbar

Binnenschifffahrt (ADN) nicht anwendbar

Seeschifftransport nach IMDG nicht anwendbar

Lufttransport nach IATA nicht anwendbar

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Landtransport nach ADR/RID KEIN GEFÄHRGUT

Binnenschifffahrt (ADN) KEIN GEFÄHRGUT

Seeschifftransport nach IMDG NOT CLASSIFIED AS "DANGEROUS GOODS"

Lufttransport nach IATA NOT CLASSIFIED AS "DANGEROUS GOODS"

14.3 Transportgefahrenklassen

Landtransport nach ADR/RID nicht anwendbar

Binnenschifffahrt (ADN) nicht anwendbar

Seeschifftransport nach IMDG nicht anwendbar

Lufttransport nach IATA nicht anwendbar

14.4 Verpackungsgruppe

Landtransport nach ADR/RID nicht anwendbar

Binnenschifffahrt (ADN) nicht anwendbar

Seeschifftransport nach IMDG nicht anwendbar

Lufttransport nach IATA nicht anwendbar

14.5 Umweltgefahren

Landtransport nach ADR/RID nein

Binnenschifffahrt (ADN) nein

Seeschifftransport nach IMDG nein

Lufttransport nach IATA nein

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Entsprechende Angabe unter ABSCHNITT 6 bis 8.

Allchemet AG
6020 Emmenbrücke

Druckdatum 02.08.2022, Überarbeitet am 17.06.2021

Version 02. Ersetzt Version: 01

Seite 16 / 17

14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

nicht anwendbar

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU-VORSCHRIFTEN	2008/98/EG (2000/532/EG); 2010/75/EU; 2004/42/EG; (EG) 648/2004; (EG) 1907/2006 (REACH); (EU) 1272/2008; 75/324/EWG ((EG) 2016/2037); (EU) 2020/878; (EU) 2016/131; (EU) 517/2014
TRANSPORT-VORSCHRIFTEN	ADR (2021); IMDG-Code (2021, 40. Amdt.); IATA-DGR (2022)
NATIONALE VORSCHRIFTEN (CH):	Chemikalienverordnung - ChemV; Chemikalien-Risikoreduktions-Verordnung - ChemRRV; Verordnung über den Schutz von Störfällen - StFV; Verordnung über den Verkehr mit Abfällen - VeVA; Verordnung des EDI über Aerosolpackungen
- VeVa Code	080409* Klebstoff- und Dichtmassenabfälle, die organische Lösungsmittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten
- VOC-Anteil [%]	0% 0%
Verordnung über den Schutz vor Störfällen (StFV):	nicht anwendbar nicht anwendbar
- Beschäftigungsbeschränkungen	nicht anwendbar nicht anwendbar
- VOC (2010/75/EG)	0%

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Mischung wurden nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

16.1 Gefahrenhinweise (ABSCHNITT 3)

H370 Schädigt die Organe.
H301+H311+H331 Giftig bei Verschlucken, Hautkontakt oder Einatmen.
H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H361f Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen.
H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.
H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
H335 Kann die Atemwege reizen.
H318 Verursacht schwere Augenschäden.
H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

H351 Kann vermutlich Krebs erzeugen.
H413 Kann für Wasserorganismen schädlich sein, mit langfristiger Wirkung.
H319 Verursacht schwere Augenreizung.
H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

Allchemet AG
6020 Emmenbrücke

Druckdatum 02.08.2022, Überarbeitet am 17.06.2021

Version 02. Ersetzt Version: 01

Seite 17 / 17

16.2 Abkürzungen und Akronyme:

ADR = Accord européen relatif au transport international des marchandises Dangereuses par Route
RID = Règlement concernant le transport international ferroviaire de marchandises dangereuses
ADN = Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par voie de navigation intérieure
AVV = Abfallverzeichnis-Verordnung
ATE = acute toxicity estimate
BGI = Berufsgenossenschaftliche Informationen
CAS = Chemical Abstracts Service
CLP = Classification, Labelling and Packaging
DMEL = Derived Minimum Effect Level
DNEL = Derived No Effect Level
EC50 = Median effective concentration
ECB = European Chemicals Bureau
EEC = European Economic Community
EINECS = European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances
EL50 = Median effective loading
ELINCS = European List of Notified Chemical Substances
EmS = Emergency Schedules
GHS = Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals
IATA = International Air Transport Association
IBC-Code = International Code for the Construction and Equipment of Ships carrying Dangerous Chemicals in Bulk
IC50 = Inhibition concentration, 50%
IFA = Institut für Arbeitsschutz der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung
IMDG = International Maritime Code for Dangerous Goods
IUCLID = International Uniform Chemical Information Database
IVIS = In vitro irritation score
LC50 = Lethal concentration, 50%
LD50 = Median lethal dose
LC0 = lethal concentration, 0%
LOAEL = lowest-observed-adverse-effect level
LGK = Lagerklasse
LL50 = Median lethal loading
LQ = Limited Quantities
MARPOL = International Convention for the Prevention of Marine Pollution from Ships
NOAEL = No Observed Adverse Effect Level
NOEC = No Observed Effect Concentration
PBT = Persistent, Bioaccumulative and Toxic substance
PNEC = Predicted No-Effect Concentration
REACH = Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals
STP = Sewage Treatment Plant
TA-Luft = Technische Anleitung zur Reinhaltung der Luft
TLV®/TWA = Threshold limit value – time-weighted average
TLV®STEL = Threshold limit value – short-time exposure limit
TRGS = Technische Regeln für Gefahrstoffe
VOC = Volatile Organic Compounds
vPvB = very Persistent and very Bioaccumulative
AwSV: Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen

16.3 Sonstige Angaben

Einstufungsverfahren

Geänderte Positionen

keine

Das Dokument ist urheberrechtlich geschützt - Copyright: Chemiebüro® - Nutzungsbedingungen und Urheberrecht siehe www.chemiebuero.de. Tel. +49(0)941-646 353-0, E-mail info@chemiebuero.de

Gefahrstoffmanagementsystem - Betriebsanweisungen - leicht gemacht. Nähere Informationen unter www.chemiebuero.de